



Magdalensberg

Gut zu leben!

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Magdalensberg | www.magdalensberg.gv.at

In Erinnerung an einen großartigen Künstler von Weltrang erhält unsere
Musikschule einen neuen Namen:

„Udo Jürgens Musikschule Magdalensberg – Norische Region“



v.l. Musikschuldirektorin Diana Gabriele Kloiber, M.A., BGM Andreas Scherwitzl, Manfred Bockelmann, LH Dr. Peter Kaiser

Parteienverkehr: Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr
Mittwoch zusätzlich: 13 bis 17 Uhr

Amtszeiten: Mo, Di und Do: 8 bis 12 Uhr und 12:30 bis 16 Uhr
Mi: 8 bis 12 Uhr und 12:30 bis 17 Uhr, Fr: 7 bis 12 Uhr

Marktgemeinde Magdalensberg
Görtschitztal Straße 135, 9064 Deinsdorf
Tel.: 04224 / 2213, Fax: 04224/2213-23
magdalensberg@ktn.gde.at



■ Der direkte Draht zur Gemeinde

Marktgemeinde Magdalensberg
 Görtschitztal Straße 135, 9064 Deinsdorf
 Tel.: 04224 / 2213, Fax: 04224 / 2213 - 23
 E-Mail: magdalensberg@ktn.gde.at
 Internet: www.magdalensberg.gv.at

Bgm. LAbg. Andreas Scherwitzl
 Tel. 0664 / 124 65 65, Termine nach Vereinbarung

1. Vzbgm. Mst. Albert Klemen
 Tel. 0676 / 898 07 267, Termine nach Vereinbarung

2. Vzbgm.ⁱⁿ Edith Patscheider, MA
 Tel. 0664 / 220 66 63, Termine nach Vereinbarung

SERVICE, natürlich auch BÜRGER-SERVICE, wird in Magdalensberg großgeschrieben. Wir verstehen unsere Bürger als unsere Kunden. Entsprechend unbürokratisch und kundennah ist unsere Vorgangsweise in zumeist allen Fragen.

Wir legen großen Wert auf Menschlichkeit und Freundlichkeit.

**Wir sind für Sie erreichbar unter
 Tel. 04224 / 2213**

Amtsleitung	AL Gunter Krenn	DW 22
Bauamtsleitung	AL-Stv. Patrick Stromberger, MSc	DW 24
Bauamt Tiefbau	DI (FH) Giesela Karnitschnig	DW 14
Melde-, Standes- und Sozialamt	Anna Kuschnig	DW 11
Allg. Verwaltung/ Bürgerservice	Andrea Korak-Lexa	DW 13
Finanzverwaltung	Christoph Tischler, MSc	DW 12
Buchhaltung	Mag. Sabine Feichter	DW 28
Bauhofleitung	Gottfried Duller	DW 26
Bauhofleitung Stv. / Bauamt	Christian Sprachmann	DW 27

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Magdalensberg, Görtschitztal Straße 135, 9064 Deinsdorf
 Tel.: 04224/2213, Fax: 04224/2213-23, E-Mail: magdalensberg@ktn.gde.at

Redaktion: Bgm. LAbg. Andreas Scherwitzl

Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstr. 2, 9500 Villach,
 Tel.: 04242/307 95, E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
 KÄRNTEN**
 PERFECTPRINT



NOTARIAT
 SCHÖFFMANN



GmbH-Gründung beim Notar

Die rasche und erleichterte Gründung von Unternehmen ist ein wesentliches Anliegen der Wirtschaft. Als Notar weiß ich aus täglicher eigener Erfahrung, dass die Vereinfachung von Gründungen ein Anliegen der jungen Wirtschaftstreibenden ist.

Ob die Gründung einer GmbH aus gesellschafts- und steuerrechtlicher Sicht überhaupt sinnvoll ist und wie die optimale Umsetzung erfolgen kann, ist stets anhand der konkreten Umstände im Einzelfall zu beurteilen.

Eine gute und gründliche Vorbereitung ist somit sicher die wesentlichste Erfolgskomponente für die Gründung des eigenen Unternehmens.

Digitale GmbH-Gründung:

Eine GmbH-Gründung kann auch digital per „Fern-Notariatsakt“ erfolgen. Die persönliche Anwesenheit beim Notar ist dabei nicht mehr erforderlich und wird durch Nutzung einer elektronischen Kommunikationsmöglichkeit ersetzt. Die Identifizierung der Gründer wird im Rahmen einer qualifizierten Videokonferenz vorgenommen.

Bei Fragen im Zusammenhang mit der (digitalen) Unternehmensgründung stehen Ihnen Notar Mag. Klaus Schöffmann und sein Team gerne zur Verfügung.

Jede 1. Rechtsauskunft ist bei Ihrem Notar übrigens kostenfrei.



IHR NOTAR IN KLAGENFURT!

Alter Platz 22/2 | +43 463 509 508
 9020 Klagenfurt am Wörthersee
 office@notariat-schoeffmann.at
 www.notariat-schoeffmann.at





■ Liebe Magdalensbergerinnen, liebe Magdalensberger,



vor wenigen Tagen fanden die Wahlen des Nationalrates statt. Das Ergebnis stellt eine politische Herausforderung dar. Es wird am Ende des Tages darum gehen, eine stabile Bundesregierung zu bilden, die die großen Aufgaben der Zukunft bewältigen kann. **Gemeinsamkeit und Zusammenhalt** - in der Politik genauso wie in der Familie oder in den Gemeinden - **müssen die bestimmenden Handlungsmaximen** sein. Auf den ersten Blick würde man meinen, was interessieren uns die politischen Entwicklungen in der Bundeshauptstadt? Doch man muss sich im Klaren sein, viele Entscheidungen, die von der Bundesregierung und vom Nationalrat getroffen werden, haben nicht nur Auswirkungen auf jeden Einzelnen von uns, sondern auch auf die Gemeinden.

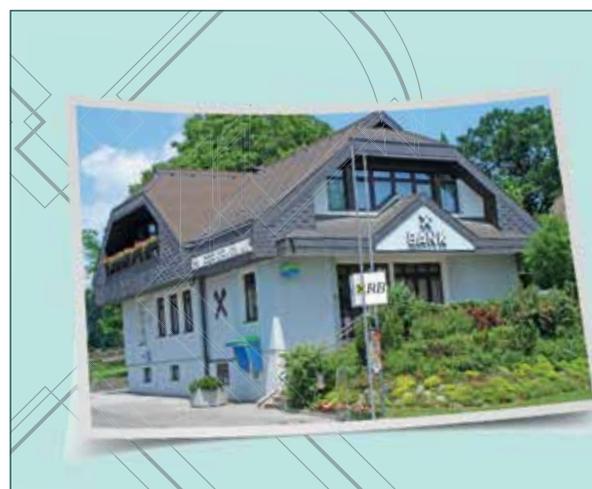
Die Bundesregierung nimmt wesentlichen Einfluss auf die Wirtschaftspolitik des Landes und bestimmt damit die Einnahmensituation des Staates. Diese Einnahmen werden wiederum auf die einzelnen Gebietskörperschaften in Form des sog. Finanzausgleichs aufgeteilt. Insgesamt ist durch die wirtschaftliche Rezession und den schlechten Finanzausgleich **die finanzielle Situation aller Gemeinden äußerst angespannt**. Derzeit liegt der Fokus darauf, noch irgendwie über die Runden zu kommen und den laufenden Betrieb aufrecht zu erhalten. Es galt in der Vergangenheit die eine oder andere Krise zu bewältigen (Bankencrash 2008, Unwetterereignisse, Coronakrise, Teuerungswelle), aber noch nie in der Geschichte unserer Gemeinde standen wir, ohne etwas dafür zu können, vor so großen Herausforderungen, wie sie jetzt die einbrechende Wirtschaft und die Rezession mit sich bringen. Zum Glück blieben wir wenigstens im heurigen Jahr – bisher – von **großen Unwetterereignissen verschont**.

Der Blick über die Landesgrenzen nach Niederösterreich zeigt, was Starkregenereignisse anrichten können. Auch Feuerwehrleute unserer Gemeinde waren mit dem 3. KAT-Zug des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes in NÖ, um dort in der größten Not zu helfen. An dieser Stelle einmal mehr **ein großes Danke an unsere freiwilligen Feuerwehren**, es ist unglaublich was die Männer und Frauen hier während des ganzen Jahres für die Gemeinschaft leisten, das kann man gar nicht hoch genug schätzen.

Wie wichtig eine sichere **Trinkwasserversorgung** ist, haben die letzten Septembertage gezeigt. Eine Verkeimung des Trinkwassers hat ganz Klagenfurt vor riesige Probleme gestellt, auch einige Ortsteile von Magdalensberg waren davon betroffen. Glücklicherweise konnte bei uns nach einer Woche Entwarnung gegeben werden. Für die Zukunft heißt es jedoch, die Trinkwasserversorgung weiter auf Stand der Technik zu bringen, Ringschlüsse zu realisieren, Quellfassungen zu sanieren, Hochbehälter auszubauen und eine ordnungsgemäße Betriebsführung sicher zu stellen. All diese Dinge kosten viel Geld und wir werden **unseren Kompass wohl neu justieren müssen**. Das Maß der Dinge wird wohl nicht mehr der billigste Preis sein, sondern eine entsprechende **Qualität** und ausreichende **Verfügbarkeit**. Trinkwasser bekommt durch Verschmutzungen oder durch Mangel einen ganz besonderen Stellenwert.

Ich habe über viele Probleme und Herausforderungen geschrieben; wir sind dazu da, diese gemeinsam zu lösen. Das geht nicht über Nacht, aber wir werden **unsere Ziele nicht aus den Augen verlieren und weiter an den bestmöglichen Lösungen arbeiten**.

Herzlichst Ihr/euer Bürgermeister
Andreas Scherwitzl



Raiffeisenbank 
Grafenstein – Magdalensberg

WIR FÜR MAGDALENSBERG.

Das **WIR**, das füreinander sorgt und füreinander Mehrwert schafft. Aus der Region und für die Region und die Menschen, die darin leben. Für die Ver**WIR**klichung großer Träume und für die Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft.

WIR MACHT'S MÖGLICH.
www.raiffeisen.at/ktn/grafenstein



Personelle Veränderungen im Gemeindeamt

In der **Buchhaltung** ist Frau Kathrin Kunej ausgeschieden, welche bei uns erst im März 2024 neu eingestiegen war, aber kurzfristig eine berufliche Veränderung angestrebt hat. An ihrer Stelle ist seit 1. Juli 2024 **Frau Mag.phil. Sabine Feichter** aus Wölfnitz neu ins Team gekommen.

Frau Mag. Feichter hat ein Studium in Publizistik und Kommunikationswissenschaft abgeschlossen und war vorher mehrere Jahre als Buchhalterin in einem Privatunternehmen sowie anschließend bei einer Steuerberatungskanzlei tätig. Im Gemeindeamt ist sie nun für die **Aufgaben in der Steuer- und Abgabenbuchhaltung sowie Kinderbetreuung** zuständig.

Sabine ist eine tolle Bereicherung für unser Team. Bereits nach wenigen Wochen hat sie sich hervorragend eingearbeitet und erfreut sich bei den Kolleginnen und Kollegen durch ihre nette und hilfsbereite Art, großer Beliebtheit.

Unser Lehrling, **Herr Samuel Micheler**, hat den Gründungsjahrgang der neu geschaffenen zentralen Lehrlingsausbildung, seine vierjährige Lehre als Verwaltungsassistent mit Matura, nun beendet und die Lehrabschlussprüfung abgeschlossen. Die offizielle Zertifikatsverleihung durch das GSZ-Gemeindeservicezentrum im Beisein von Herrn LR Daniel Fellner sowie BGM Andreas Scherwitzl, Familie und Ausbildnern fand Mitte September statt. Derzeit absolviert Samuel seinen Zivildienst in unserem Gemeindekindergarten, wobei er jetzt schon mit seinem charmanten Wesen viele Herzen der Kindergartenkinder im Sturm erobert hat.



AL Gunter Krenn

Digitalisierung im Gemeindeamt

Seit einiger Zeit ist es uns möglich, Briefsendungen (Bescheide, Rechnungen, Verschreibungen, ...) per E-Mail oder über ein elektronisches Postfach (E-Zustellung) zuzustellen. Dieses kostenlose Service hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt! Gerne laden wir auch Sie ein, eine dieser beiden Varianten künftig in Anspruch zu nehmen.

Variante 1: E-Postfach bei einem Zustelldienst (RSa- und RSb-Zustellung möglich)

Alternativ können Sie sich auch bei einem der offiziellen Zustelldienste mit der Handy-Signatur registrieren, beispielsweise auf Anmeldung zur elektronischen Zustellung ([bmf.gv.at](https://www.bmf.gv.at)) → <https://www.bmf.gv.at/services/Elektronische-Zustellung/Anmeldung-zur-elektronischen-Zustellung.html>.

In diesem Fall können Sie auch Sendungen anderer Behörden elektronisch empfangen.

Allgemeine Informationen zu Zustelldiensten finden Sie auf Elektronische Zustellung ([bmf.gv.at](https://www.bmf.gv.at)) → <https://www.bmf.gv.at/services/Elektronische-Zustellung.html>

Variante 2: BriefButler registered E-Mail (RSa- und RSb-Zustellung nicht möglich)

Die Briefsendung kommt, wie beispielsweise von der Handyrechnung gewohnt, per E-Mail und kann gespeichert und ausgedruckt werden. Ihre Zustimmung für diesen Dienst können Sie uns entweder per E-Mail an magdalensberg@ktn.gde.at erteilen oder Sie melden sich dafür online über www.gemeinde_magdalensberg.at/e-Zustellung an. Alternativ können Sie uns auch den folgenden Abschnitt zurücksenden oder im Gemeindeamt abgeben.

Ja, ich bin mit der elektronischen Übermittlung von Briefsendungen durch die Gemeinde einverstanden und helfe dadurch Kosten zu sparen und die Umwelt zu entlasten.

Name:

Kundennummer:

Adresse:

E-Mail Adresse:

Unterschrift:

Die oben erfassten Daten werden ausschließlich zum Zweck Ihrer Identifikation und zur Ergänzung (z.B. E-Mailadresse) verwendet. An externe Dienstleister wie dem „Briefbutler“ werden Ihre Daten (Name, Adresse, E-Mail) nur im Anlassfall (Briefversand) übermittelt. Die übermittelten Daten werden beim Dienstleister nach 90 Tagen wieder automatisch gelöscht. Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung, Sperrung, Löschung und Widerspruch bleibt von dieser Einwilligung unangetastet.

Ihr Bürgermeister
Andreas Scherwitzl

	zt: VERMESSUNGSKANZLEI Kraschl & Schmuck ZT GmbH	Grundstücksteilung Grenzfeststellung Bestandsaufnahme Bauabsteckung
Ehrenbichlweg 31 9061 Klagenfurt/Wölfnitz	www.ks-vermessung.at office@ks-vermessung.at	DI Kraschl – 0676 66 22 044 Schmuck – 0676 43 52 998

NACHRUF

GV Wolfgang Simbürger

*04.06.1943 – †07.08.2024

Mitglied des GR von 1991 bis 2009, Obmann des Kultur- und Sportausschusses von 1991 bis 2003, Mitglied des GV von 1997 bis 2009



Auch wenn er nicht mehr der Jüngste war, so wirkte Wolfi doch immer agil, was vor allem seiner lebenslangen Sportlichkeit zuzuschreiben war. In den letzten Wochen seines Seins merkte man jedoch, dass ihm eine schwere Krankheit zu schaffen machte, an deren Folgen er schließlich am 7. August verstorben ist.

Wolfgang kam Anfang der 1980er Jahre nach Ottmanach und obwohl ein „Zuagraster“ wurde er schnell in die Dorfgemeinschaft aufgenommen und erfreute sich durch sein nettes Wesen und seine Hilfsbereitschaft großer Beliebtheit.

1991 wurde er in den Gemeinderat gewählt und als leidenschaftlicher Sportler war es selbstredend, dass er die Obmannschaft des Kultur- und Sportausschusses übernommen hat. Er hat die Magdalensberger Skitage auf neue Füße gestellt, Radwandertage initiiert und das noch heute sehr beliebte Gemeindekegelturnier ins Leben gerufen. Auch im Umweltausschuss war er stets zur Stelle, wenn es galt anzupacken.

Aufgrund seines großen Einsatzes für die Gemeinde wurde er 1997 in den Gemeindevorstand gewählt und blieb dessen Mitglied bis zu seinem Ausscheiden im Jahr 2009.

Sein herzliches und freundliches Wesen wird uns allen immer in Erinnerung bleiben, für seinen unermüdlichen Einsatz für die Gemeinde und seinen Heimatort Ottmanach werden wir ihm stets dankbar sein.

Wir alle verlieren mit Wolfgang einen wertvollen Menschen, einen engagierten Gemeinderat und vor allem einen treuen Freund. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seiner Partnerin Christine; wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Ruhe in Frieden lieber Freund, wir werden dich vermissen.

Marktgemeinde Magdalensberg
SPÖ Magdalensberg

■ Ausschuss für Soziales und Gesundheit, Familien, Generationen und Bildungsangelegenheiten

DU bist dran! – Jugendwerkstatt 2024

Entscheide DU über die Zukunft deiner Gemeinde! – so lautete der Slogan zur Jugendwerkstatt 2024. Im Zuge einer Onlinebefragung konnten Kinder und Jugendliche der Marktgemeinde Magdalensberg im



Alter von 10 bis 18 Jahren die eigenen Ideen und Projekte, die die Gestaltungsmöglichkeiten der Gemeinde betreffen, kundtun. An der Umfrage nahmen insgesamt 93 Kinder und Jugendliche teil, die zahlreiche großartige Ideen und Projekte vorstellten. Zudem konnten 25 Anmeldungen zur Jugendwerkstatt vermerkt werden, zu welcher bedauerlicherweise nur vier Kinder bzw. Jugendliche tatsächlich erschienen sind. Bei der Jugendwerkstatt am 07. September 2024 im Bildungszentrum Magdalensberg wurden in Zusammenarbeit mit Mitarbeiterinnen der SPES Zukunftsakademie die Ergebnisse der Umfrage diskutiert, die eigenen Ideen und Projektvorstellungen der Kinder und Jugendlichen weiterentwickelt und diese am Ende des großartig gestalteten Workshops den Vertreter:innen der Marktgemeinde Magdalensberg vorgestellt.



Vielen Dank an alle Kinder und Jugendlichen, die an der Umfrage sowie an der Jugendwerkstatt teilgenommen haben!

Habt ihr noch weitere Ideen bzw. Vorstellungen, wie ihr eure Gemeinde gestalten möchtet? So meldet euch bei Claudio Fasser-Lindenthal unter claudio.fasser@gmx.at.

Mag. Claudio Fasser-Lindenthal



■ **Ausschuss für Angelegenheiten der Land-, Forstwirtschaft, Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe!**

Amtliche Mitteilung / Zugestellt durch Österreichische Post

DI Bretis Harald MSc.

WALD, WILD, JAGD

und die Herausforderung
durch den Klimawandel



Foto credit: AdobeStock © 2024 kohlenermakler.at



Die Marktgemeinde Magdalensberg und der
Ausschuss für Land- & Forstwirtschaft, Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe laden ein zum Vortrag

“FÜR EINE ZUKUNFT IM EINKLANG” Montag 18. Nov. 2024 - 19⁰⁰ Uhr Bildungszentrum Magdalensberg Neues Forum 2 • 9064 Magdalensberg

Der Klimawandel stellt unsere Wälder, Wildbestände und die Jagd vor große Herausforderungen. Dürreperioden, Schädlinge und veränderte Lebensräume gefährden unsere heimische Natur. Wie können wir die Wälder anpassen, Wildbestände nachhaltig regulieren und den Erhalt unserer Ökosysteme sichern?

Lerne spannende neue Ansichten zu den Wechselbeziehungen des Waldes kennen. Erfahre mehr über den Klimawandel und seine Auswirkungen auf Wald und Wild. Welche Veränderungen im Waldökosystem Auswirkungen auf Wildbestände haben und was dies für die Jagd bedeutet.

Sowie Tipps für die Anpassung der Jagdpraktiken an die veränderten Lebensbedingungen des Wildes.

Auf einen rege Teilnahme sowie einen informativen Abend freuen sich

Johannes Kokarnig
Ausschussobmann & GV

Andreas Scherwitzl
Bürgermeister

Eintritt frei - um eine Voranmeldung am Gemeindeamt wird jedoch zur besseren Koordination ersucht.
Entweder telefonisch unter 0 42 24 / 22 13-13 oder per Mail an magdalensberg@ktn.gde.at

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung!

FRANZ MOSER GmbH
der Hackschnitzler
nachhaltige **BIOPELLETS**

05 98 598
pellets@derhackschnitzler.at
8820 Neumarkt
Bahnhofstraße 50-53

Jetzt bestellen!

■ 1920 – 2024: 104 Jahre Kärntner Volksabstimmung

Zur Erinnerung an die Kärntner Volksabstimmung und im Gedenken an die Opfer der Kriege haben der Obmann des Abwehrkämpferbundes Magdalensberg Walter Bauer und BGM Andreas Scherwitzl an der Gedenkstätte in Timenitz einen Kranz niedergelegt.



Bericht zur Nationalratswahl 2024 in der Marktgemeinde Magdalensberg

Die Nationalratswahl 2024 hat auch in der Marktgemeinde Magdalensberg spannende Ergebnisse geliefert und die politischen Trends auf regionaler Ebene verdeutlicht. Mit einer Wahlbeteiligung von 79 %, die über dem landesweiten Durchschnitt liegt, zeigt sich die Bevölkerung der Gemeinde politisch stark engagiert.

Wahlergebnisse in Magdalensberg:

- **Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ):** 37,4 %
- **Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ):** 23,7 %
- **Österreichische Volkspartei (ÖVP):** 21,8 %
- **NEOS – Die Reformkraft:** 8,1 %
- **Die Grünen – Die Grüne Alternative:** 4,3 %
- **Sonstige Parteien:** 4,6 %

Die FPÖ konnte durch Themen wie Migration und Sicherheit deutlich zulegen und sich als stärkste Kraft etablieren. Die SPÖ behauptete sich trotz leichter Verluste, während die ÖVP deutliche Einbußen hinnehmen musste.

NEOS und die **Grünen** blieben stabil, konnten jedoch die großen Parteien nicht überholen.

■ Der Reparaturbonus für Elektronikgeräte und Fahrräder

Ab dem **16.09.2024** können die Reparatur, sowie die Wartung von Elektronikgeräten, E-Bikes und nun auch von normalen Fahrrädern gefördert werden.

Hier alle wichtigsten Eckpunkte dazu:

Wie hoch wird gefördert: 50% der Bruttokosten bzw. **maximal 200€** für die Reparatur von Elektronikgeräten und Fahrräder und bis zu **30€** für die Einholung eines Kostenvoranschlags.

Wer darf die Förderung beantragen? Den Reparaturbonus dürfen nur Privatpersonen mit einem Wohnsitz in Österreich beantragen.

Ablauf der Antragstellung: Über die Förderstelle KPC muss online ein **Reparaturbon** erstellt werden. Die Kontaktdaten des Antragstellers, sowie die Bankverbindung sind anzugeben:

<https://bonus.reparaturbonus.at/repbonus/registrierung>

Den Bon ausdrucken oder digital herunterladen.

Den Reparaturbon bei einem der Partnerbetriebe einlösen und den Rechnungsbetrag der Reparatur zahlen. Die Fördereinreichung übernimmt der Partnerbetrieb. Die Auszahlung erfolgt auf das Bankkonto, das auf dem Bon angegeben wurde. Pro Gerät darf ein Bon beantragt werden. Nach dem Einlösen, kann neuerlich ein Bon für ein weiteres Gerät beantragt werden. Der Bon muss **innerhalb von drei Wochen** eingelöst werden. Bons können so lange beantragt werden bis Budgetmittel vorhanden sind, längstens jedoch bis **31.3.2026**.

Wo kann ich den Reparaturbonus einlösen?

Der Reparaturbonus kann nur in teilnehmenden Partnerbetrieben eingelöst werden. Eine **vollständige Liste der Partnerbetriebe** finden Sie beim Scannen des QR-Codes:



Welche Geräte sind förderungsfähig?

Gefördert werden **übliche Geräte im Haushalt**, die mit Netzkabel, Akku, Batterie oder Solarmodul betrieben werden, sowie **Fahrräder** und **E-Bikes**. Geräte müssen im privaten Eigentum der Antragsteller sein. Eine **Liste der förderungsfähigen Elektronikgeräte** sind beim Scannen des QR-Codes zu finden: **Beispiele:** Küchenmaschine, Wasserkocher, Leuchten, Headset, Smartphone, Notebook, Waschmaschine, Fahrräder, E-Bikes, Spielzeug, Lautsprecher, Hochdruckreiniger, Kaffeemaschinen. **Ausgeschlossen** sind **Neukäufe** und Reparaturen, die ein **Versicherungs- oder Garantiefall** sind. Ebenso dürfen zugleich keine weiteren Förderungen in Anspruch genommen werden. Bei weiteren Fragen zu dem Reparaturbonus oder allgemein zu Förderungen im Bereich Mobilität, Sanierung, Heizungstausch oder erneuerbare Energien kontaktieren Sie gerne die Modellregionsmanagerin Ines Lamprecht unter +43 664/42 06 775 oder unter ines.lamprecht@mittelkaernten.at



Kärntner Heizzuschuss 2024/2025

Auch in diesem Jahr gewährt das Land Kärnten wieder den sogenannten „Heizzuschuss“ als Unterstützung für Kärntens Haushalte. Die Antragstellung auf finanzielle Unterstützung im Rahmen des Heizzuschusses ist vom 01. Oktober 2024 bis einschließlich 31. März 2025 möglich. Wie bisher werden ein „großer“ und ein „kleiner“ Heizzuschuss in Höhe von € 180,00 bzw. € 110,00 gewährt. Die Einkommenshöchstgrenzen für die Bezieher des Heizzuschusses sowie der Zuschlag für jede weitere Person im Haushalt wurden einer Valorisierung zugeführt und angehoben.

Anträge können ausschließlich persönlich beim zuständigen Wohnsitzgemeindeamt eingebracht werden. Die Antragsprüfung erfolgt direkt vor Ort seitens der Gemeinde.



■ Karl Krenn feiert seinen 100. Geburtstag



Vor wenigen Tagen hatte die Marktgemeinde Magdalensberg die Ehre, einem ihrer äußerst verdientesten Gemeindeglieder zu seinem 100. Geburtstag zu gratulieren. Karl Krenn aus Ottmanach,

der älteste Bürger der Gemeinde, ist weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt und in Ottmanach allgegenwärtig. „Karli“, wie ihn seine Freunde nennen, hat sich um die Gemeinde und die Dorfgemeinschaft besonders verdient gemacht. Mit seiner ruhigen und bedachten Wesensart hat er nicht nur viel bewirkt, sondern stets wohlüberlegte Entscheidungen getroffen.

Viele Jahre war er Mitglied des Gemeinderates, engagierte sich in der Pfarrgemeinde, war Gründungsobmann der Wassergenossenschaft und war in vielen beruflichen Interessensorganisationen der Bauernschaft tätig. Bauer zu sein, war seine Lebensaufgabe und mit seinem Fleiß, seiner Zuversicht und seinem Mut hat er gemeinsam mit seiner, leider bereits verstorbenen Ehefrau, den Grundstein für einen Magdalensberger Vorzeigebetrieb gelegt. Der Eierhof Krenn, der heute von seinem Enkel Herwig jun. mit Unterstützung der ganzen Familie geführt wird, ist weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannt. Selbst Opa Karl ist täglich noch im Betrieb. Wir wünschen Karl Krenn noch viele Jahre bei guter Gesundheit im Kreis seiner Liebsten und weiterhin die Energie und Lebensfreude, die ihn ganz besonders auszeichnet.

*Bürgermeister
Andreas Scherwitzl*

■ Was wäre der Start eines Bildungsjahres ohne Veränderungen?

Viele Kinder finden sich in einer neuen Gruppe wieder, sei es, weil sie zu den ältesten Kindern gehören, von der Krippe in den Kindergarten wechseln oder in die Ganztagschule starten bzw. intern in eine andere Gruppe gewechselt haben. Auch unsere pädagogischen Fachkräfte sehen sich jährlich mit neuen Situationen, Herausforderungen und Anforderungen konfrontiert. Das Aufbauen von Vertrauen zwischen den Kindern, ihren Erziehungsberechtigten und den PädagogenInnen ist ein wichtiges Ziel. Zusätzlich müssen die Bedürfnisse und Ansprüche der neuen Gruppenkonstellationen berücksichtigt werden, damit jedes Kind seinen Platz in der großen Gemeinschaft findet.



Auch räumlich hat sich einiges verändert: Zwei Kindergarten-Gruppen sind nun im Gebäudekomplex des BIZ untergebracht. An diesem Standort betreuen vier Kolleginnen die 48 ältesten Kinder. Hier besteht die ideale Möglichkeit, verstärkt mit der Volksschule zu kooperieren und die Räumlichkeiten gemeinsam zu nutzen. Um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen, hat die Marktgemeinde den Kindergartenbereich durch den Ausbau von Wasch- und Toilettenräumen erweitert.

In unseren Einrichtungen steht die Zeit des „Ankommens“ unter dem Zeichen unseres partizipatorischen und bedürfnisorientierten Ansatzes. Dabei begleitet ein roter Faden alle Fachkräfte. Die Geschwindigkeit und Dauer der Eingewöhnungsphase orientieren sich jedoch stets individuell an den familiären Bedürfnissen. Uns ist bewusst, dass ein schnelles Abgeben des

Kindes und ein rasches Zurückziehen der Erziehungsberechtigten zu einem belastenden Trennungserlebnis führen kann. Dieses könnte sowohl für das Kind als auch für die Eltern traumatisch sein und eine ungesunde Ausschüttung von Stresshormonen beim Kind auslösen. Deshalb bereiten wir alle Beteiligten sorgfältig auf diese sensible Phase vor und bitten darum, genügend Zeit einzuplanen.



Um den Einstieg in die KITA für Familien sanfter zu gestalten, bieten wir Minispielgruppen an. Diese Nachmittagsgruppen werden auch weiterhin in der Gemeinde für Familien mit Kindern unter drei Jahren stattfinden. Ab Oktober liegt der Fokus auf Bewegung und Musik, da das Treffen in einem unserer Turnsäle stattfinden wird. Eine Einladung mit allen Informationen und einem QR-Code zur Anmeldung wird rechtzeitig auf der Homepage der Marktgemeinde zu finden sein.

Falls Sie Fragen zu unseren Bildungseinrichtungen haben, sich für einen Platz interessieren oder uns einfach kennenlernen möchten, lade ich Sie herzlich ein, uns telefonisch unter 04224-2075 oder 0670/3596 493 oder per E-Mail, kdg.magdalensberg@aon.at zu kontaktieren.

Ich freue mich darauf, von Ihnen zu hören! Meinem engagierten Team, das für Reinigung, Küche, die Umsetzung des Bildungsrahmenplans und die Begleitung unserer Kinder im Alter von 1 bis 10 Jahren verantwortlich ist, danke ich für den Zusammenhalt, die gegenseitige Unterstützung und den Mut zu Veränderungen.

In den Worten von Maya Angelou: „Die Menschen vergessen vielleicht, was du gesagt oder getan hast, aber sie vergessen nie, wie sie sich bei dir gefühlt haben.“

Marianne Kapelarie, BED

■ FF St. Thomas

Neben zahlreichen Übungen und Geräteschulungen mussten in den Sommermonaten auch einige Einsätze seitens der Feuerwehr St.Thomas abgearbeitet werden. Erwähnenswert wäre hier ein Zwischenfall mit einem Gefahrgut-LKW auf der B92, der zum Glück glimpflich endete. Die FF St.Thomas wurde hier gleich zweimal am selben Nachmittag alarmiert, die Arbeit der Feuerwehr beschränkte sich jedoch lediglich auf Straßenreinigungsmaßnahmen. Auch die Feuerwehrjugend hat ihren Übungsbetrieb nach einer kurzen Sommerpause wieder aufgenommen. Die Jugendlichen werden auf den Wissenstest, einer theoretischen Wissensüberprüfung, Ende September vorbereitet.

Auch auf kameradschaftlicher Ebene gab es in dieser Zeit mehrere Aktivitäten. So wurde unter anderem ein gemeinsamer Ausflug durchgeführt, der uns zu einer Besichtigung des Verbund-Kraftwerkes „Reißeck II“ und anschließendem Essen auf der Burg Sommeregg führte. Bei den Kirchtagen in St.Thomas und St. Lorenzen waren wir ebenfalls mit einer Abordnung vertreten und wirkten beim traditionellen Umgang mit, bei Jubiläen und Fahrzeugsegnungen der Nachbarfeuerwehren, so wie der Eröffnung des neuen Bildungszentrums war die FF St.Thomas ebenfalls vertreten.

Am 19. Oktober findet vor dem Rüsthaus unsere Veranstaltung „Maroni und Wein“ statt, zu der wir jetzt schon recht herzlich einladen möchten. In gemütlicher Atmosphäre vor unserem Rüsthaus werden unsere Gäste mit Maroni, verschiedenen Weinen und köstlichen Jausenbroten aus unserer Küche verwöhnt! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Jhr regionaler
Druck dienstleister

GRAFIK DRUCK PAPIER FINISHING

**GLANDRUCKEREI
MARZI**

9300 St. Veit an der Glan • Klagenfurter Straße 23
Telefon +43 (0)4212/4407 • Mail: marzi@glandruck.at

■ FF Timenitz

Am 24. August lud die Kommandantschaft der FF Timenitz alle Kameraden, welche so tatkräftig bei unserer 100-Jahr Feier organisiert und gearbeitet hatten, gemeinsam mit ihren Partner*innen zu einem geselligen Abend auf die Wiesenarena ein. Für das leibliche Wohl wurde ausgezeichnet gesorgt. Nach einer Dankesrede unseres Kommandanten, OBI Bernhard STRAUSS, wurden besonders verdiente Kameraden der 100-Jahr Feier mit einem kleinen Präsent geehrt. Im Anschluss wurde bei einem geselligen Zusammensitzen noch das Fest Revue passiert. Bei allen Festivitäten kam unser Übungsalltag nicht zu kurz, so wurde am 30. August unsere Monatsübung abgehalten, das Thema diesmal „KFZ-Brand“. Ebenso nahm die FF Timenitz auch an der Abschnittsübung am 05. September teil. Auch hier wurden die an uns gestellten Aufgaben mit Bravour gemeistert. Als kleiner Ausblick darf auf den Wandertag der FF Timenitz am 26.10.2024 hingewiesen werden. Wir die FF Timenitz, freuen uns auf Euer Kommen.



OLM Hansjörg SCHABUS, BA, MA



St. Veiter Straße 9 | Liebenfels | www.samitz-ruhdorfer.at



Samitz & Ruhdorfer

Planungsbüro für Architektur



■ FF Ottmanach

Bericht über die erfolgreiche Teilnahme der Feuerwehrjugend Ottmanach bei den Leistungsbewerben 2024

Am Samstag, den 22. Juni 2024, fand die 64. Landesmeisterschaft der Kärntner Feuerwehren und der 19. Landesjugend-Leistungsbewerb am Rennbahngelände in St. Veit an der Glan statt. Die Feuerwehrjugend Ottmanach hat auch in diesem Jahr erfolgreich an den Leistungsbewerben auf Bezirks- und Landesebene teilgenommen. Diese Wettbewerbe sind eine wertvolle Gelegenheit für unsere jungen Mitglieder, ihr Können unter Beweis zu stellen und sich auf zukünftige Einsätze vorzubereiten. Der Bewerb besteht aus verschiedenen Disziplinen, die sowohl Einzel-, als auch Gruppenleistungen umfassen und dabei feuerwehrtechnisches Wissen, Geschicklichkeit und Teamarbeit bewerten. Zu den Herausforderungen gehören unter anderem Löschangriffe und Hindernisparcours, die unter Zeitdruck absolviert werden müssen.

Heuer musste sich die Jugend erstmalig im Zuge des Bezirksbewerbes für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft qualifizieren. Die 50 besten Teilnehmer jeder Kategorie im Einzelbewerb traten daraufhin bei der Landesmeisterschaft an. Unsere Gruppe bereitete sich etwa 1 ½ Monate intensiv vor, mit zwei Trainingseinheiten pro Woche. Das Engagement und der Einsatz unserer Jugend waren bemerkenswert, was sich auch in den beeindruckenden Leistungen widerspiegelte.

Besonders stolz sind wir auf **Emma Neubauer**, die in der Kategorie Bronze A Bezirksmeisterin wurde. Bei der Landesmeister-

schaft konnte sie ihre Leistung noch einmal steigern und erreichte den hervorragenden zweiten Platz, was ihr den Titel der Vize-Landesmeisterin einbrachte. Ebenfalls qualifizieren konnte sich **Christoph Hudelist** in der Kategorie Silber, der seine Leistung ebenfalls steigerte und eine einwandfreie Zeit erzielte. Unsere Feuerwehrjugend wurde von einem starken Fanklub begleitet und kräftig angefeuert, was sicherlich zur Motivation beitrug.

Wir gratulieren allen Teilnehmern sehr herzlich zu den fantastischen Leistungen. Ein großer Dank gilt dem Betreuersteam für die vielen Stunden der Ausbildung und des Trainings. Wir freuen uns bereits auf die kommenden Bewerbe und werden weiterhin unser Bestes geben!

Wir sind sehr stolz, dass so viele Jugendliche sich für die Arbeit in der Feuerwehr interessieren. Schon im Alter von 10 bis 15 Jahren, lernen sie bei der Feuerwehrjugend den Umgang mit Rettungsgewerten, Bergen von Personen und Gegenständen, Brände bekämpfen, Kameradschaft und vieles mehr. Wir möchten uns bei allen 18 Feuerwehrjugendmitgliedern bedanken und auch bei allen Betreuern, Helfern, Eltern und Kameraden, die uns das ganze Jahr unterstützen.

*Das Betreuersteam der
FF-Jugend Ottmanach*



Mo - Do: 08:00 - 17:00 und Fr 08:00 - 12:30

SSKFZ GMBH & CO. KG
Reparatur | Service | Handel

Tel. 0660/1588426
www.sskfz.at



■ Schlosskonzert der Trachtenkapelle Magdalensberg

Ein atemberaubendes Konzert fand am 29. Juni 2024 bei märchenhaftem Ambiente auf Schloss Ottmanach statt.

Bei traumhaftem Wetter veranstaltete die Trachtenkapelle Magdalensberg, unter der Leitung von Sonja Fleißner, auch heuer wieder das allseits bekannte und gut besuchte **Schlosskonzert im Schlosshof Ottmanach**. Die Kapellmeisterin überzeugte, mit Hilfe der Gast-Dirigenten Bernhard Hudelist und Lukas Michael Werkl, das Publikum mit einem umfangreichen Programm. Das Programm leitete das Publikum von traditioneller Blasmusik über Ouvertüren bis hin zur irischen Volksmusik. Natürlich durfte der Marsch "Schloss Ottmanach" mit dem überragenden Dirigenten und **Schlossherrn, Herrn Bromovsky**, nicht fehlen.



Wie gewohnt führte der durchaus geübte und überzeugende Moderator Ing. Reinhold Moser durch das Programm. Sichtlich gefiel dem Moderator, den Musikern der Trachtenkapelle und besonders dem Publikum der Auftritt der Bläserklasse der Musikschulen Magdalensberg und Maria Saal, welche einen bravourösen und grandiosen ersten Auftritt vor großem Publikum bestritten. "Es ist immer wieder faszinierend zu sehen, wie viele junge Menschen begeistert zusammen musizieren. Die Zukunft der Trachtenkapelle ist gesichert!" so die Obfrau Angelika Ganzi.

"Die Schlosskonzerte sind jedes Jahr ein großer Erfolg in wunderschöner Kulisse. Aber besonders habe ich mich gefreut, beim Heurigen Konzert den Verein Niere Kärnten mit den zahlreich erschienenen Mitgliedern persönlich begrüßen zu dürfen" wie uns Lukas Michael Werkl nach dem Konzert verriet.

Zusammenfassend war das Schlosskonzert der Trachtenkapelle Magdalensberg, ein voller Erfolg und die Musiker sind für die kommenden Auftritte bereits wieder fleißig am Proben.

Die Trachtenkapelle, unter der Leitung von Obfrau Angelika Ganzi, freut sich jederzeit über **motivierter Neuzugänge**. Sollte der Funken übersprungen sein würden, freuen sich die Musiker auch bei der wöchentlichen Probe (**jeden Donnerstag um 19:00 Uhr in der VS Ottmanach**) begrüßen zu dürfen.

Bei weiteren Fragen steht euch die Obfrau gerne unter +43 664 931 29 14 zur Verfügung.

Lukas Michael Werkl



■ Eisschützenverein Timenitz – Kirchtag 2024

Am 9.6.2024 (Vaterstag), den wurde der alljährlich wiederkehrende Kirchtag des Timenitzer



Eisschützenvereines abgehalten. Die Veranstaltung fand unter besten Witterungsverhältnissen in der neu eingedeckten Halle des Eisschützenvereines Timenitz statt.

Zahlreich wurde die Veranstaltung von Gemeindebürgern der Gemeinde Magdalensberg sowie auch Besuchern von benachbarten Gemeinden und befreundeten Vereinen besucht.

Der bereits gut bekannte Aufsteller wurde aufgestellt, um allen die Möglichkeit eines Besuches zu geben.

Wie jedes Jahr gab es ein vorzügliches Essen mit gebratener Forelle, Wiener Schnitzel und Schweinsbraten, dazu natürlich Beilagen und eine Portion gemischten Salat.

Die Kuchentheke war selbstredend wieder bestens bestückt! Auszugsweise werden einige Leckereien aufgezählt: Sachertorte, gedeckter Apfelkuchen, Hadentorte, Früchteschnitte, Schokosahnetorte, Himbeertorte, Mohnkuchen, Minischaumrollen und viele andere Köstlichkeiten mehr, deren Aufzählung hier den Rahmen sprengen würde. Den vielen Spenderinnen und Spendern sei dafür herzlichst gedankt.



Kirchtagsbesucher 2024 in der neu eingedeckten Halle der Natureisarena des EV-Timenitz

Terminvorschau:

Plattenschießen (artverwandt mit Eisschießen) auf Betonbahn in der neu eingedeckten Natureisarena des EV-Timenitz wird jeden **Mittwoch ab 18:00 Uhr**, abgehalten.

Für Neueinsteiger und Wiedereinsteiger:

Es wird lediglich gutes Schuhwerk (Sportschuhe od. ähnliches), gute Laune und Freude an Bewegung an der frischen Luft benötigt. Ein absolutes Muss ist hingegen Geselligkeit !! Zum Schnuppern gerne Mittwoch's vorbeischaun, Stingl, Stöcke und Platten sind vorhanden.

Ab 8 Personen ist die Benützung der Stockanlage auch individuell buchbar. Anfragen bei Stadler Günther, Tel: 0676 – 498 75 64, Obmann

Für den Vorstand, Adolf Juvan, Schriftführer EV-Timenitz

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N



■ 20 Jahre GO-Mobil® Magdalensberg



Das GO-Mobil® gibt es seit 25 Jahren inzwischen in über 40 Gemeinden Kärntens. Der Gemeinderat Magdalensberg beschloss 2003 den Beitritt und bereits 2004 konnte die erste Fahrt mit dem GO-Mobil® Magdalensberg unternommen werden. Christa Korak und Karl Simon - beide sind leider viel zu früh aus dem Leben geschieden - Albert Klemen als Vorstandsmitglied der ersten Stunde, Elisabeth Zunder und Elisabeth Wurmitzer fungierten damals als tragende Säulen des GO-Mobil® Magdalensberg. Über die Jahre hat sich so manche:r Gemeindegänger:in als Fahrer:in in den Dienst der Sache gestellt und zum Gelingen der Mobilität in unserer Gemeinde beigetragen. Fini Miklau, Ferdi Wränk, Sigrid Steiner, Franz Mair – um stellvertretend ein paar langjährige, eifrige und prägende „Go-Mobilist:innen der Vergangenheit zu nennen – waren für viele Gemeindegänger:innen die sympatische Stimme am GO-Telefon, die stets bemüht waren, ihre Kund:innen sicher von A nach B zu bringen. Seit Herbst 2023 hat sich das GO-Mobil® Magdalensberg mit der Nachbargemeinde Poggersdorf zusammengetan. Unter der Triebfeder von Vzbgm. Otto Sucher wurde das GO-Mobil® auch in Poggersdorf installiert und heuer im Gemeindevorstand Poggersdorf einstimmig befürwortet. In der Folge wurde der ehrenamtliche Vorstand um die Poggersdorfer Vorstandsmitglieder erweitert. Über Parteigrenzen hinweg wird in konstruktiver und freundschaftlicher Atmosphäre für den Verein gearbeitet und der Vereinsname wurde auf GO-Mobil® Magdalensberg-Poggersdorf erweitert.

Zu den ehrenamtlichen Vereinsvorständen zählen Edith Patscheider als Obfrau mit ihren tatkräftigen Stellvertretern Albert Klemen und Otto Sucher, Markus Bleiweis als Schriftführer mit Claudio Fasser-Lindenthal und Georg Weidlitsch als Stellvertreter und Daniela Wieser mit Manfred Stromberger in der Kassierfunktion. Für die Kassaprüfung stellen sich Sigurd Santner und Hubert Brunner stets zur Verfügung.

Die zentralen Aufgaben des Vereins sind eine Vielzahl organisatorischer Aufgaben, die zum Betrieb notwendig sind, wie die Fahrplanerstellung, Buchführung, Werbeeinschaltungen, Bestellung von Arbeitskleidung und Fahrscheinen, Rekrutierung von Fahrer:innen,

Werbung von Mitgliedsbetrieben, Inventur, Zertifizierung, Abhaltung von Sitzungen und Fahrerbesprechungen, Planung und Organisation diverser Feiern und Problemlösungen unterschiedlichster Art.

Nutznieser des GO-Mobil® Magdalensberg-Poggersdorf ist zu einem Großteil die ältere Generation, die von unseren Fahrer:innen zum Einkauf, zum Arzt oder zu Geselligkeiten transportiert werden. Aber auch die Jugend nutzt das GO-Mobil® Magdalensberg-Poggersdorf, bietet es doch einen guten Anschluss an Klagenfurt, da der Transport bis zum Ikea-Gelände möglich ist. Von dort gelangt man mit dem Stadtbus ins Zentrum. Ebenso bürgt das GO-Mobil® Magdalensberg-Poggersdorf für ein sicheres Heimkommen nach Festen und Feierlichkeiten. Finanziert wird das Go Mobil durch Förderung des Verkehrsverbundes und der Marktgemeinden Magdalensberg und Poggersdorf. Einen wichtigen finanziellen Rückhalt bilden aber auch die Mitgliedsbetriebe und Sponsoren der beiden Gemeinden. Das aktuelle Fahrerteam wird angeführt durch den Fahrzeug-Verantwortlichen Peter Zechner und hervorragend komplettiert durch unsere Poggersdorfer Fahrer:in Gottfried Hofmayer, Elisabeth Steiner, Josef Zikulnig und Karl-Heinz Knäfl. Ab November ist auch Werner Korenjak wieder aktiv in unserem Team dabei. Die Fahrer:innen sind unbestritten das Herz des Vereines, ohne deren Einsatz und Verlässlichkeit ein konstanter Betrieb nicht möglich wäre. Unser GO-Mobil® ist kein anonymes Taxi-Unternehmen, sondern zeichnet sich dadurch aus, dass man sich kennt, immer wieder so manches nette Gespräch führt und vor allem darauf vertrauen kann, dass es allen „Go-Mobilist:innen“ wichtig ist, die Kundinnen mobil zu halten. Kleine Unterstützungen wie das Hineintragen von schweren Einkaufstaschen unserer älteren Fahrkund:innen zählen zur Selbstverständlichkeit. Die Zufriedenheit der Kund:innen wird immer wieder zurückgemeldet. Haben auch Sie Interesse, Teil dieses Teams zu werden? Scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren! Egal, ob Männlein oder Weiblein, jung oder alt – jeder kann einen Beitrag zur Mobilität unserer Gemeinde leisten. Wir bieten Beschäftigung auf Basis Geringfügigkeit, wobei Sie auch in reduziertem Ausmaß mitarbeiten können. Beachten Sie dazu das Inserat! Die Feierlichkeiten zum 20-Jahre-Jubiläum GO-Mobil® Magdalensberg und zum einjährigen Bestehen der Zusammenarbeit mit Poggersdorf wird im Rahmen eines Wochenmarktes in Poggersdorf gefeiert. Dazu erscheint ein gesonderter Postwurf.

Edith Patscheider (Obfrau)

GO-MOBIL®

MAGDALENSBERG | POGGERSDORF

0664/603 603-9064

MAGDALENSBERG | POGGERSDORF SUCHT SIE! 9130

GO-MOBIL® - Fahrplan als Überzeugung
Peter Zechner und Werner Korenjak von links.

Werden Sie Teil des GO-MOBIL®-Teams!

Wir suchen Fahrer:innen:

- flexible Einsatzzeiten
- auf Basis geringfügiger Beschäftigung
- Nacherwerb von Versicherungszeiten möglich

Weitere Infos erteilen:
Edith Patscheider
Tel. 0664 / 2206663
Otto Sucher
Tel. 0676 / 845466500

GO
MOBIL

GO-MOBIL® - für Magdalensberg-Poggersdorf
und seine Menschen!

Kärntner Lieben
Land Kärnten

Konzept und Marke sind geistiges und geschütztes Eigentum von Max Wortschlag, Moosburg

■ KSK Klagenfurt-Magdalensberg

Im Jubiläumsjahr will der KSK um den Titel mitspielen

Im Sommer 1975 gegründet, geht der Kegelsportklub Klagenfurt-Magdalensberg in seine 50. Meisterschaftssaison.



Nachdem man in der vergangenen Saison in der 1. Bundesliga OST mit Platz vier nur knapp an einem Medaillenplatz scheiterte, wollen es die Mannen um Teamkapitän Daniel Waldhauser zum 50. Vereinsjubiläum nachholen und im Titelkampf mitmischen.

Mit Gasper Kragelj verlor man zwar den besten Spieler an den Kroatischen Vizemeister und Europapokalstarter KK Zadar, verpflichtete im Gegenzug aber mit Dominik Konec und Andrej Lahovec zwei starke Slowenen. Mannschaftlich sollten die KSK'ler damit stärker aufgestellt sein und Ausfälle sind leichter zu kompensieren. Das zeigten auch die Vorbereitungsspiele, wo das Team unter anderem gegen den slowenischen Europapokalteilnehmer KK Ljubelj Tržič mit 7:1 bei 3545:3397 Kegel gewann. Alle Heimspiele (Termine siehe Kasten) werden bei freiem Eintritt im KSKV-Leistungszentrum ausgetragen und als besonderes Service auch auf YouTube live gestreamt.

Termin Gemeindekegelturnier: 10. November 2024

Werner RÖSSLER, Obmann KSK Klagenfurt-Magdalensberg

Alle Heimtermine:

Tag	Datum	Zeit	Gegner
SA	28.09.2024	15:00	SPG SKH/Post SV 1036
SA	12.10.2024	15:00	Gehörlosen GSZ Graz
SA	09.11.2024	15:00	KSK OMV Gänserndorf
SA	30.11.2024	15:00	BSV Voith St. Pölten II
SA	07.12.2024	15:00	ESV Leoben
SA	18.01.2025	15:00	SKC Sonnensee Ritzing II
SA	08.02.2025	15:00	SKK Loisdorf
SA	22.02.2025	15:00	KV Kronlacher Wr. Neustadt
SA	08.03.2025	15:00	SPG Schlaining/Großwarasdorf
SA	15.03.2025	15:00	1.KSK Gem.Bed. Wr. Neustadt
SA	05.04.2025	15:00	SKK Steinberg



TR
tr-tech.at

**ELEKTRO
HEIZUNG
SANITÄR**

**TR Elektro-
Haustechnik GmbH**
Betriebsstrasse 2
9131 Grafenstein
T. +43 (0) 664 88 739 300
E. office@tr-tech.at

WIR KÖNNEN DAS!

**UNSER
X LAGERHAUS**
Die Kraft fürs Land

Jetzt

**Gleich anrufen
0800 202088**

**Pellets und Heizöl
hamstern**

Mit heimischen Qualitätspellets für den Winter
vorsorgen. lagerhaus-brennstoffe.at

AKTIV MALEREI

**MICHAEL KLATZER
MALEREI & INNENAUSBAU
FÜR MASSIV- & FERTIGTEILHÄUSER**

**9064 Pischeldorf - Südweg 15
Tel. +43 664 915 49 86**

E-Mail: office@malerei-kaernten.at Web: www.malerei-kaernten.at



Oh du schöne
Magdalensberger
Adventzeit

Sa. 23. Nov.

BEI SCHLECHTWETTER - ERSATZTERMIN Sa. 30. Nov.

12⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr in Kronabeth

Der karitative Adventmarkt mit...

- Kunst- & Holzhandwerk
- Weihnachtskekse, Nudel
- Adventkränze, Krippen
- Lamawanderungen
- Glühwein & Kuchen
- Selchwürste, Eierlikör
- Honig & Honigprodukte
- sowie viele weitere Highlights

**AMERIKANISCHE
VERSTEIGERUNG** mit
wertvollen Preisen für den
karitativen Zweck

**Für das leibliche Wohl ist mit Frankfurter und Leberkäsemmel gesorgt.
Der Reinerlös aus dem Punsch/Glühwein und Mehlspeisenverkauf
kommt wohltätigen Zwecken in der Marktgemeinde Magdalensberg zugute.**

Auf Ihr kommen freuen sich das Organisationsteam vom Verein MAGDALENSBERG HILFT.

Der Veranstalter übernimmt vor, während oder nach der gesamten Veranstaltung
auch gegenüber Dritten keinerlei Haftung für eventuelle Unfälle oder Schäden.

Genauere Adresse des Marktes wäre Kronabeth 15 • Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden!

petzner.at
textildruck . teamsport . design . handel

INGENIEURBÜRO HERBERT MICHL

Technisches Büro für Kulturtechnik - Brunnenmeister



Mitglied
des Fachverbandes

Arndorf 51,
9063 Maria Saal

e-mail:tbhemi@aon.at - Mobil: 0650/23 27 274



Auf einen Blick

Veranstaltungen in nächster Zeit

laut Bekanntgabe durch die Veranstalter.
Alle Angeban ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

November 2024

03.11.	Hubertusmesse	beim Jägerdenkmal in Reigersdorf um 09:30 Uhr	<i>JG St. Thomas a. Z.</i>
05.11.	Digital überall	"Digitale Helfer - Amtswegen einfach online erledigen" - kostenloser Workshop für digitale Einsteiger:innen. Anmeldung am Gemeindeamt.	<i>MG Magdalensberg</i>
06.11.	Kostenloser Sprechtag	zwischen 15:00 - 17:00 Uhr kostenlose Beratung im Gemeindeamt der Marktgemeinde Magdalensberg. Terminvereinbarungen unter Tel. 04224/2213.	<i>Notar Mag. Schöffmann Klaus</i>
08.11.	Walk & Talk für Frauen	Wald-Geh-Spräche, kostenlos, "Ernährung" mit Tabitha Gütler	<i>MG Magdalensberg</i>
10.11.	Gemeinde Kegeltturnier	Nähere Informationen erhalten Sie von Leitner Roman Tel. 0650/8211070	<i>KSK Klagenfurt - Magdalensberg</i>
17.11.	Perchtenlauf	Pischeldorf, Beginn 17:00 Uhr	<i>Alpenland Teifl/ Dead Devil's</i>
18.11.	Wald, Wild, Jagd - Vortrag	DI Bretis Harald, MSc., im Bildungszentrum, Neues Forum 2, Beginn 19:00 Uhr, Anmeldung am Gemeindeamt	<i>MG Magdalensberg</i>
22.11.	Digital überall	"Sicher unterwegs im Internet" - kostenloser Workshop für digitale Einsteiger:innen. Anmeldung am Gemeindeamt.	<i>MG Magdalensberg</i>
23.11.	Literaturfrühstück	Gernot Kurz liest aus seinem Buch " Kurz-Schlüsse" um 09:00 Uhr im Pfarrsaal Ottmanach	<i>Ktn. Bildungswerk</i>
23.11.	Adventmarkt	mit Nikolo in Kronabeth, Ersatztermin am 30.11.2024	<i>Verein Magdalensberg Hilft</i>
29.11.	Landesmuseum	Besuch und Führung, Abfahrt 14.15 Uhr Umspännwerk Lassendorf	<i>Kneipp Aktiv Club</i>
08.11.	Walk & Talk für Frauen	Wald-Geh-Spräche, kostenlos, "Hormone" mit Eveline Fugger	<i>MG Magdalensberg</i>

Dezember 2024

03.12.	Digital überall	"Kompetetnter Umgang mit neuen Medien" - kostenloser Workshop für digitale Einsteiger:innen. Anmeldung am Gemeindeamt.	<i>MG Magdalensberg</i>
04.12.	Kostenloser Sprechtag	zwischen 15:00 - 17:00 Uhr kostenlose Beratung im Gemeindeamt der Marktgemeinde Magdalensberg. Terminvereinbarungen unter Tel. 04224/2213.	<i>Notar Mag. Schöffmann Klaus</i>
08.12.	Magdalensberger Advent	Pfarrkirche Timenitz, Beginn 18:00 Uhr	<i>Ktn Bildungswerk</i>
14.12.	Adventzauber in Laibach	Abfahrt 09.00 Uhr Klagenfurt Minimundus	<i>Kneipp Aktiv Club</i>
16.12.	Adventsingen	Pfarrkirche St. Thomas a. Z. Beginn 16 Uhr	<i>Sängerrunde St. Thomas a. Z.</i>
24.12.	Friedenslicht Ausgabe	in den Rüsthäusern der FF der Marktgemeinde Magdalensberg von 09:00 - 12:00 Uhr	<i>FF Pischeldorf, FF Ottmanach, FF Timenitz und FF St. Thomas a. Z.</i>

**LIV
IN**



VERKAUF

Schlüsselfertiges Einfamilienhaus



Angebotspreis **€ 599.000**

IHR NEUES ZUHAUSE IN EIXENDORF

Mit einer Nettogrundfläche von ~ 130 m² verfügt dieses moderne Einfamilienhaus in Ziegelmassivbauweise über ausreichend Platz für die ganze Familie. Der Keller mit ~ 62 m² Nutzfläche und 3 separaten Lagerräumen bietet weiteren Stauraum. Zahlreiche moderne Ausstattungsdetails, wie z.B. Fußbodenheizung mit Einzelraumregelung, Luftwärmepumpe, elektrische Rollos und ultraschnelles Glasfasernetz, sorgen für zusätzlichen Wohnkomfort.

3 Schlafzimmer • 2 Badezimmer • Wohnzimmer • Küche/Esszimmer
Keller • Sichtdachstuhl • Überdachte Terrasse • ~ 1.100 m² Grundfläche

**LIV
IN**

► WORLD OF HOME

Telefon:

0664 430 88 38

E-Mail:

office@livin.co.at

Adresse:

W&H Bauträger GmbH

Sterneckstraße 19

9020 Klagenfurt a. W.

